

SIEMENS

Thyristorgeregelte Antriebe für Werkzeugmaschinen
Hauptantriebe 6RA26 mit Kompaktregler
2 x 6 pulsrig, kreisstromfrei

Kurzbeschreibung, Montage, Einschalten

Best. Nr.: C98130-A1026-A1-05-19



| MLFB | Typbez. n. DIN 41725 |
|--------------------------|--|
| 6RA2620-6DV54 ... 57-0 | D380/ 35 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2625-6DV54 ... 57-0 | D380/ 65 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2628-6DV54 ... 57-0 | D380/ 90 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2632-6DV54 ... 57-0 | D380/130 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2675-6DV54 ... 57-0 | D380/190 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2677-6DV54 ... 57-0 | D380/250 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2681-6DV54 ... 57-0 | D380/360 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2682-6DV54 ... 57-0 | D380/435 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2620-6GV54 ... 57-0 | D500/ 35 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2625-6GV54 ... 57-0 | D500/ 65 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2628-6GV54 ... 57-0 | D500/ 90 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2632-6GV54 ... 57-0 | D500/130 Mreq-GcG 6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2675-6GV54 ... 57-0 | D500/190 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2677-6GV54 ... 57-0 | D500/250 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2681-6GV54 ... 57-0 | D500/360 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA2682-6GV54 ... 57-0 | D500/435 Mreq-GcGF6V54 ... V57-2E . |
| 6RA26 .. -4DV56 ... 57-0 | D380/500-1050 Mreq-GcGF4V56 ... V57-2E . |
| 6RA26 .. -4GV56 ... 57-0 | D500/500-1050 Mreq-GcGF4V56 ... V57-2E . |

BESCHREIBUNG:

Die Stromrichtergeräte in (B6C)A(B6C)-Schaltung werden zur Speisung fremderregter Gleichstrommotore, speziell für Hauptspindelantriebe von 13 bis 217kW eingesetzt. Anforderungen moderner, numerisch gesteuerter Werkzeugmaschinen werden voll erfüllt. Die Geräte haben Überwachungs- und Schutzkreise für Motor und Werkzeugmaschine. Die Speisung des Ankers erfolgt durch eine vollgesteuerte Drehstrombrückenschaltung in kreisstromfreier Gegenparallelschaltung, die Speisung der Motor-Erregung erfolgt je nach Gerätevariante mit Konstantstrom (V54 und V56) oder in Feldschwächregelung (V55 und V57).

Die Gerätevarianten V56 und V57 beinhalten eine Zusatzbaugruppe zur Funktionserweiterung der Geräte.

Die Geräte dürfen im Temperaturbereich von 0 bis +35°C (selbstbelüftet: 0 bis +45°C) mit Nennleistung betrieben werden, bei Lagerung und Transport dürfen Beanspruchungen von -30 bis +85°C auftreten.

Schutzart der Geräte n. DIN 40050 u. IEC 144: IP 00

MONTAGE:

Die Stromrichtergeräte sind für aufrechte Montage in Schränken oder Maschinengestellen bestimmt. Sie sind mit den Klemmenleisten nach unten zu montieren. Für ungehinderten Kühlluftzutritt und -austritt ist zu sorgen, ober- und unterhalb der Geräte muß ein freier Raum von 100 mm vorhanden sein.

ANSCHLIESSEN:

Die Geräte sind gemäß Anschlußvorschlag (S. 8, 9, 12) und kundenseitigem Schaltplan zu verdrahten. Soll- und Istwertleitungen sind abgeschirmt und getrennt von den Lastspannungsleitungen zu verlegen. Die Steuerleitungen für die Reglerfreigabe und die Stromversorgung sind von Schützsteuerungsleitungen räumlich zu trennen. Beim Verdrahten muß eine ausreichend große Schlaufe zum Klappen der Flachbaugruppen vorgesehen werden. Auf phasenrichtige Zuordnung und Rechtsdrehfeld zwischen 26/28/30 und 1U/1V/1W sowie Phasengleichheit zwischen 123/124 und 31/32 ist zu achten.

ANSCHLUSSKLEMMEN:

| Klemme | | Funktion | Art ^{*)} | typ. Spannung | max. anschließbarer Querschnitt |
|--|---|---|---|---|---|
| Nummer | Einbauort | | | | |
| LEISTUNGSTEIL | | | | | |
| 1U, 1V, 1W | Fußleiste | Ankerkreis-Netzanschluß | E | 3~380V bzw. 3~500V | 10 mm ² bei 35A-Gerät 25 mm ² bei 65A-Gerät 16 mm ² bei 90A-Gerät 4) 25 mm ² bei 130A-Gerät 4) Anschlb. M10 bei 190-435A-Geräten Anschlb. 2xM10 bei 500-1050A-Geräten |
| 1C(D), 1D(C) | Fußleiste | Ankerkreis-Motoranschluß | A | ±380V bzw. ±500V | 16 mm ² bei 35A-Gerät 25 mm ² bei 65A-Gerät 25 mm ² bei 90A-Gerät 4) 35 mm ² bei 130A-Gerät 4) Anschlb. M10 bei 190-435A-Geräten Anschlb. 2xM12 bei 500-1050A-Geräten |
| 123, 124 33,34 | G1 G1 | Erregerkreis-Netzanschluß Erregerkreis-Feldspulenanschl. | E A | 1~380V 310V- | 4 mm ² 4 mm ² |
| STROMVERSORGUNGEN | | | | | |
| 26, 28, 30 31,32 37, 38, (39) | T1 auf A3 G1 Fußleiste | Elektronik-Stromversorgung Stromversorgung Feldregelkreis Anschluß Gerätelüfter | E E E | 3~380V 1~380V(1~220V) 380V, 1~, 0,45A bzw. 3~, 0,45A | Faston-Steckzungen 6,3 x 0,8 1,5 mm ² 1) 2) 4 mm ² bei 190-435A Geräten 4 mm ² bei 500-1050A Geräten |
| 7, 10, 15, 71 45, 44 | A3 A3 | Hilfsspannung Hilfsspannung | A A | ±24V- ±15V- | 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) |
| ELEKTRONIKSIGNALLE | | | | | |
| 56, 14, 70 57, 69, 86 17, 13, 68 102, 81 30, 63, 64 107 96 58 | A1 A2 A2 A1 A1/A3 G1 A2 A2 | Drehzahl-Sollwert vor Hochl.-Geb. Drehzahl-Sollwert Drehzahl-Istwert Beeinflussung Hochlaufgeber Freigabesignale Feldschwächaufschaltung Grenzstromreduktion Strom-Sollwert | E E E E E E E A | ±10V ±10V ±200V 24V- 12 . . .30V- 24V- 0V- ±10V | 1,5 mm ² 1) 3) 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) 3) 1,5 mm ² 1) Kl. 80: 3) 1,5 mm ² 1) 2) 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) |
| MELDUNGEN | | | | | |
| 35, 36 72, 73, 74 66 114, 115, 116 126, 127, 128 108, 109, 110 214, 215, 216 90, 91 97, 99 | Fußleiste A3 A3 A2 A1 A1 A1 A1 A7 A7 | Lüfterüberwachung Störmeldung dito Elektronikausgang n kleiner als Minimaldrehzahl n _{soll} erreicht Ankerstrom größer als J _x n kleiner als Drehzahl „x“ Sicherungsüberwachung Sicherungsüberwachung | A A A A A A A A A | 1~220V 1~220V ca. 12V- 1~220V 1~220V 1~220V 1~220V 1~220V 10V | 4 mm ² bei 190-435A Geräten 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) 1,5 mm ² 1) 3) 1,5 mm ² 1) 3) 1,5 mm ² 1) 3) 1,5 mm ² nur bei >500A 1) 1,5 mm ² nur bei >500A 1) |
| ANZEIGEN | | | | | |
| 75, 76, 85 16, 77 | A1 A2 | Drehzahlwert Stromwert | A A | ±10V +10V | 1,5 mm ² 1) 3) 1,5 mm ² 1) |

*) E = Eingang
A = Ausgang

1) Feindrähtig ohne Aderendhülse
oder mit Stiftkabelschuh: 1,5 mm²
Feindrähtig mit Aderendhülse: 1 mm²

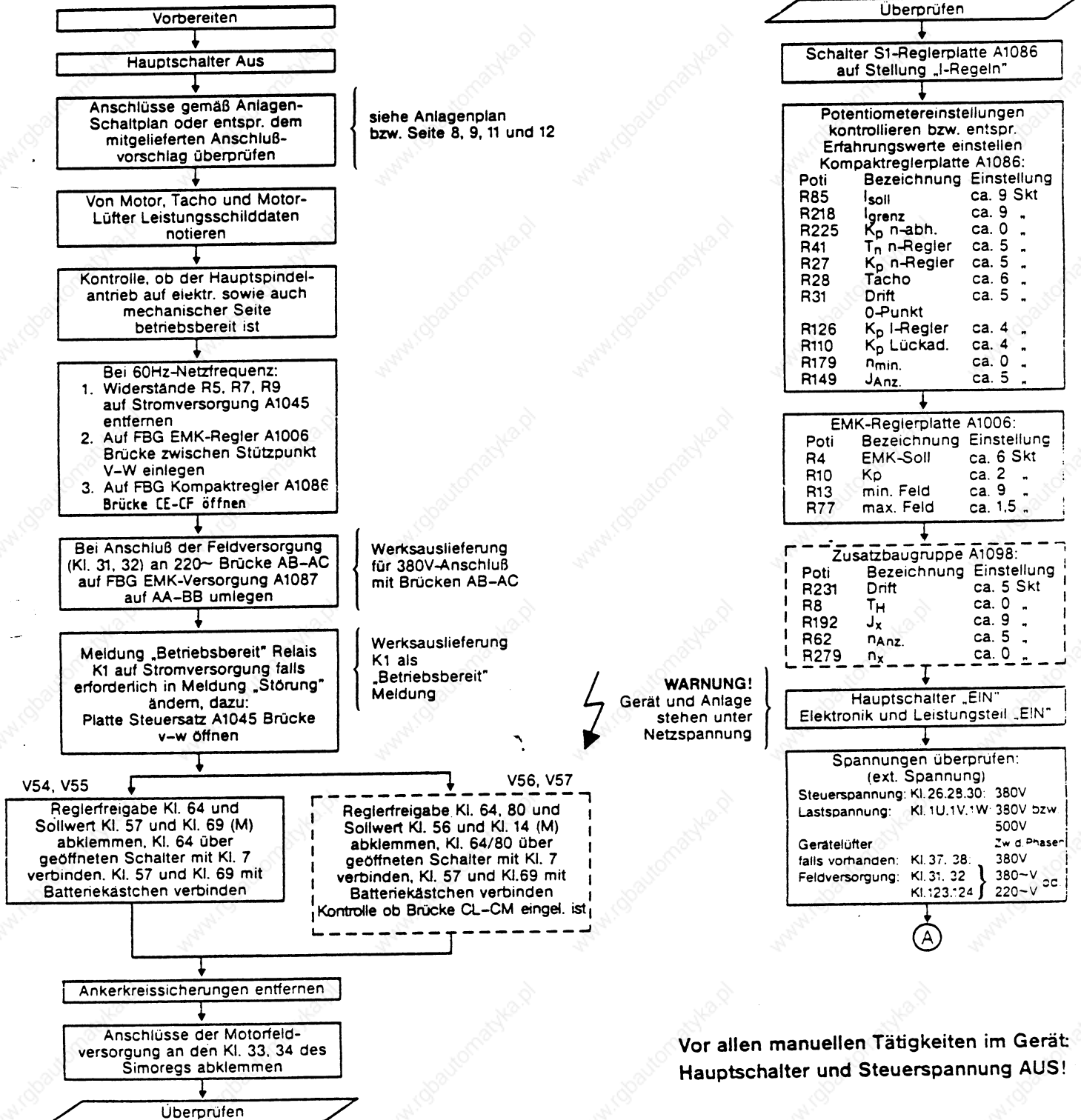
2) Nur bei Gerätevarianten V55 u. V57
3) Nur bei Gerätevarianten V56 u. V57
4) Zur Erfüllung der DIN 57113 A2 sind
extern Zwischenklemmen zu setzen.

EINSCHALTEN:

Stromrichtergeräte sind werksgeprüft und für 50 Hz-Betrieb eingestellt. Optimierungen wie Einstellung der Strombegrenzung oder Tachoanpassung müssen den Maschinen-Verhältnissen angepaßt werden und sind daher werksseitig nicht eingestellt. In untenstehender Einschaltanweisung ist vorausgesetzt, daß das Gerät ähnlich anliegendem Anschlußschema C98130-A1026-A1-x-12 oder C98130-A1026-A201-x-12 und C98043-A1098-L11-x-12 betrieben wird. Vor Inbetriebnahme müssen die Außenschaltung, die vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen und das Vorhandensein der richtigen Apparate, wie z.B. superflinke Spezialsicherungen, überprüft werden.

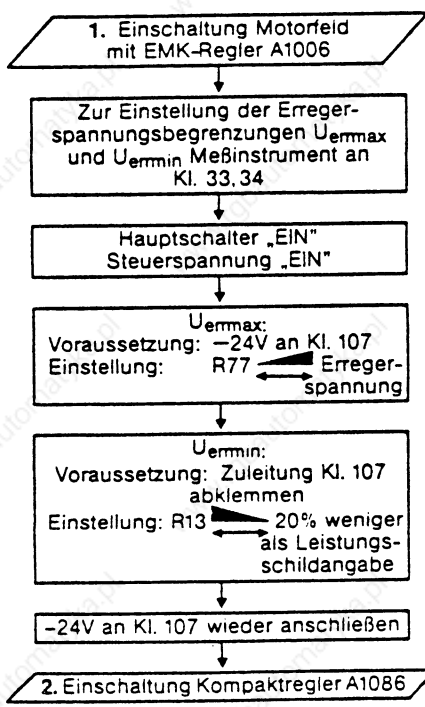
Maßnahmen im strichlierten Kästchen sind nur bei Geräten mit Zusatzbaugruppe erforderlich.

Wir empfehlen alle Eingriffe und Einstellungen am SIMOREG-Gerät am Bl. 16 zu dokumentieren und diese Druckschrift beim Gerät zu belassen.

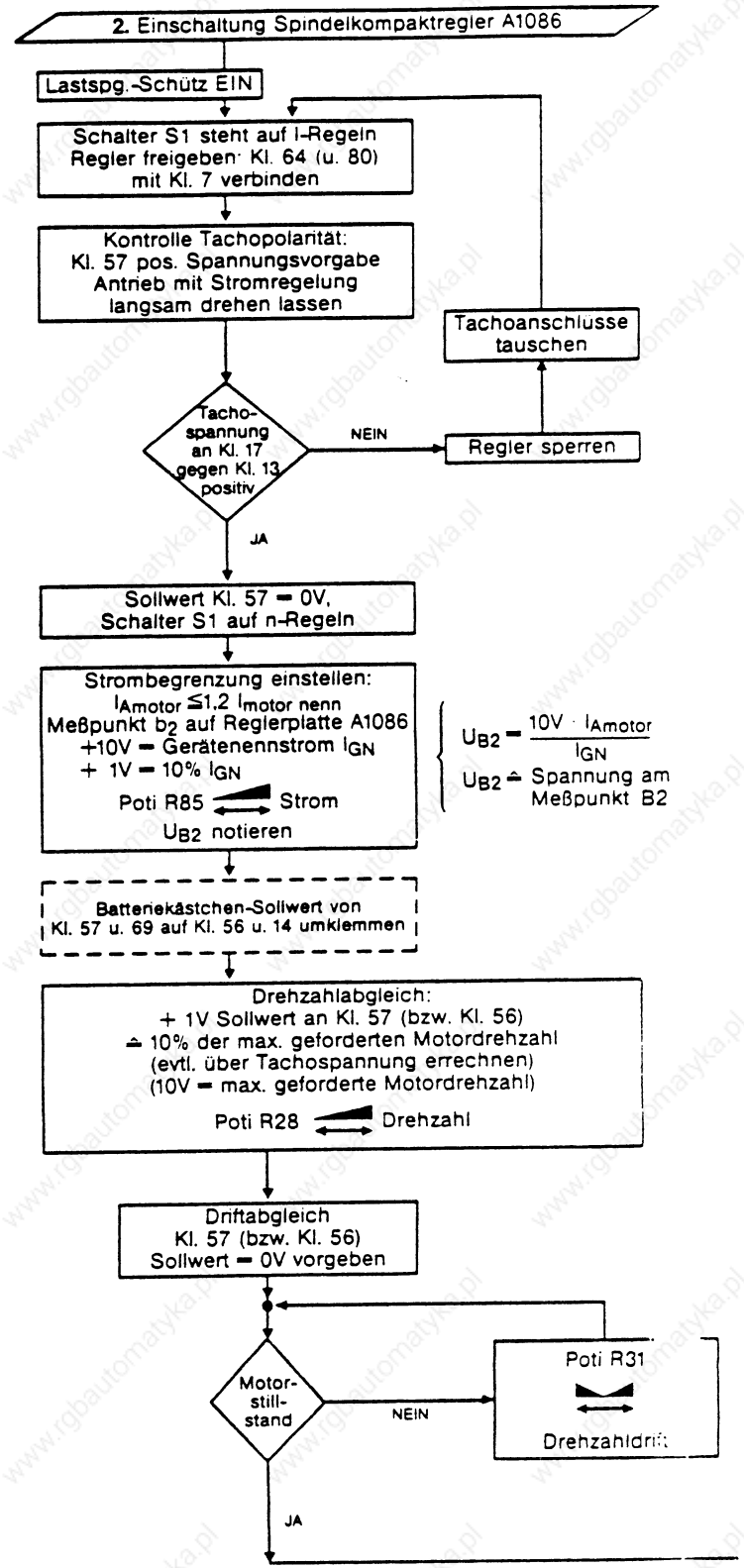




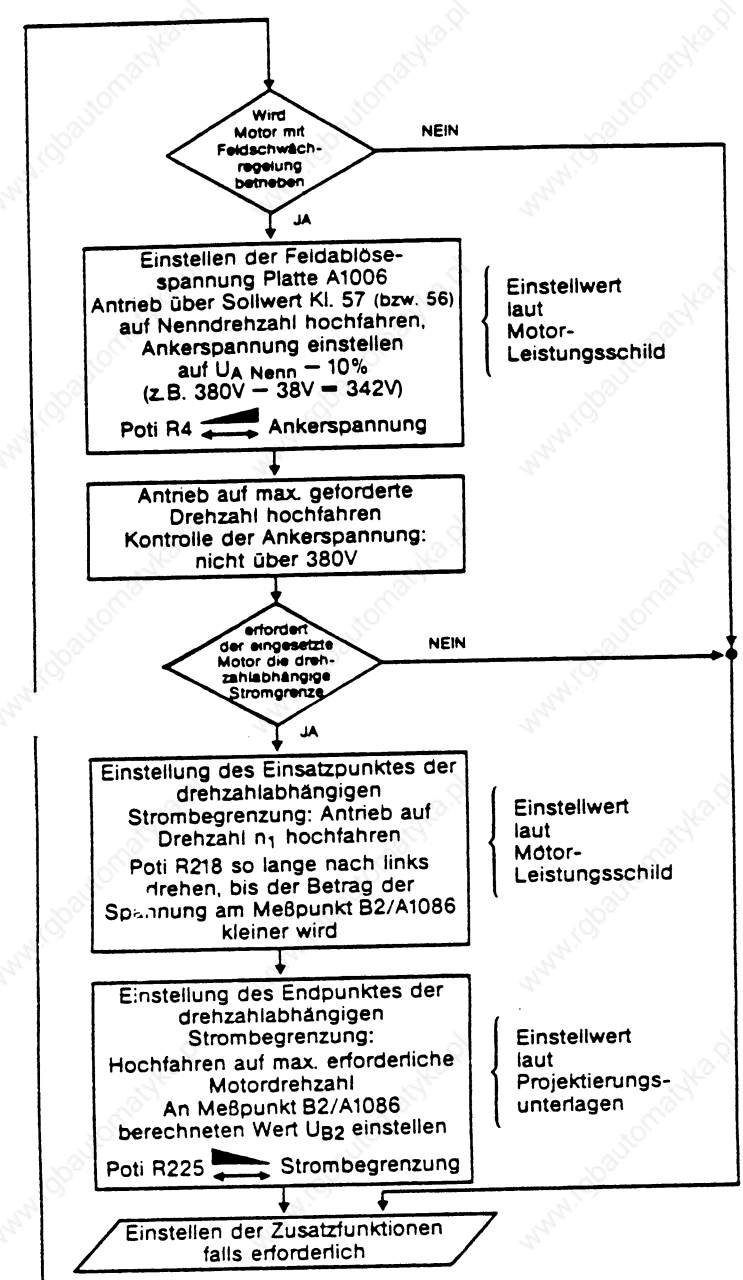
Achtung:
Bei Verdrahtungs-
änderung auf
Phasengleichheit
mit Leistungsteil
achten



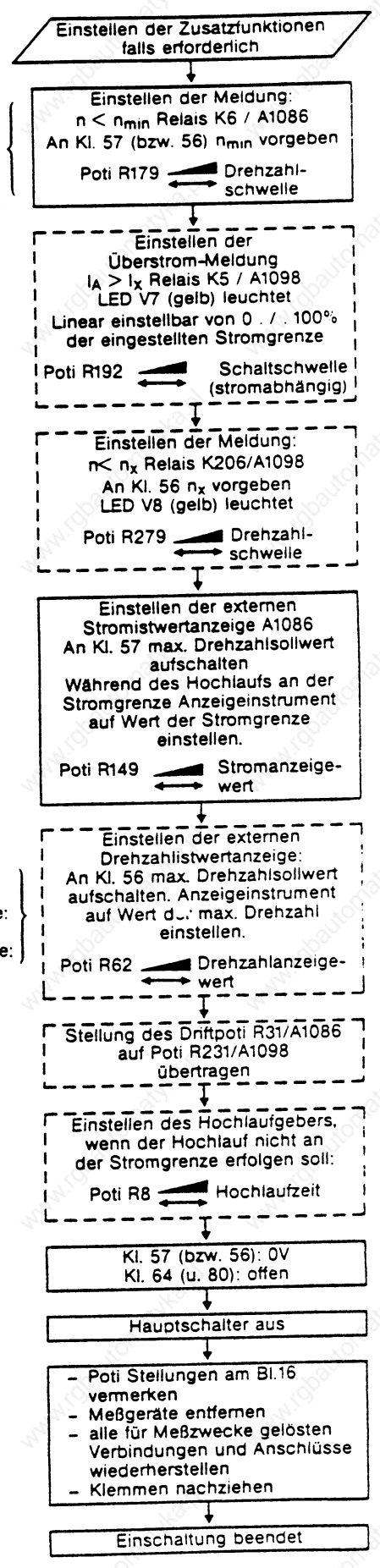
Achtung:
Einstellwerte der
Erregerspannung
laut Motor-
leistungsschild



**Vor allen manuellen Tätigkeiten im Gerät
Hauptschalter und Steuerspannung AUS!**



ACHTUNG!
Bei Geräten ohne Zusatzbaugruppe erfolgt beim Abschalten über Kl. 64 beim Erreichen der Drehzahl n_{min} Regler- und Impulssperre



Werksauslieferung:
Anzeige des pos. Absolutwerts
Neg. Absolutwertanzeige: R86 auf BH-BE umlöten
polaritätsrichtige Anzeige: R86 auf BF-BG umlöten

WARTUNG, STÖRUNGEN:

Die Stromrichtergeräte sind als vollelektronische Einrichtungen wartungsfrei.

Auch die Lager der Gerätelüfter sind auf Lebensdauer gefettet.

Wir empfehlen jedoch gelegentliche Reinigung des Gerätes um Spannungsüberschläge und verschlechterte Kühlung zu vermeiden.

Nachstehend einige mögliche Störungen:

| Art der Störung | mögliche Ursache |
|---|---|
| Antrieb läuft nicht an LED V78 „verz. Stop“ leuchtet LED V79 „Netzüberw.“ leuchtet LED V103 „Regler frei“ leuchtet | Netzspannung fehlt Feldversorgung fehlt Ankerkreis oder Feldkreis unterbrochen Defekt im Tachokreis 1 Phase der Netzspannung fehlt Linksdrehfeld Netzunterspannung unter 80% U_{Nenn} Kurzzeitige Netzeinbrüche Klemme 64 nicht freigegeben |
| Motor dreht auf hohe Drehzahl Drehzahl pendelt oder ist nicht stabil Soll-drehzahl wird zu spät oder gar nicht erreicht Schnittleistung zu gering Übermäßige Maschinenabnutzung Motor wird zu heiß | Anker- oder Tachoanschlüsse falsch gepolt Sollwertvorgabe gestört Tachoanpassung (R28) falsch eingestellt Geräteoptimierung nicht korrekt, siehe Inbetriebnahmeanleitung Tacho defekt Mechanik defekt (Istwertgeberankopplung, Getriebe lose) Kohlebürsten oder Lager der Maschine abgenutzt Schlechte Masseverbindungen, Brumm auf Signalleitungen Geräteoptimierung nicht korrekt (Hochlaufgeber, EMK-Regler) Strombegrenzung zu niedrig eingestellt oder vorgegeben Geräteoptimierung nicht korrekt (Strombegrenzung, EMK-Regler, drehzahlabh. Strombegrenzung) Projektierungsfehler: Motor- oder Geräteleistung zu gering Getriebe oder Bremse defekt Geräteoptimierung nicht korrekt (Strombegrenzung, drehzahlabh. Strombegrenzung, Tachoabgleich), Brumm auf Soll- und Istwertleitungen Geräteoptimierung nicht korrekt (Strombegrenzung, EMK-Regler) Motorlager, Getriebe, Kupplung oder Bremse defekt Motorlüfter oder Luftfilter defekt Zu große Spanleistung |

Bei Störungen, deren Ursache vermutlich im Stromrichter-Gerät zu suchen ist, wie z.B. undefinierter Sicherungsfall, wenden Sie sich bitte an die nächste SIEMENS-Geschäftsstelle.

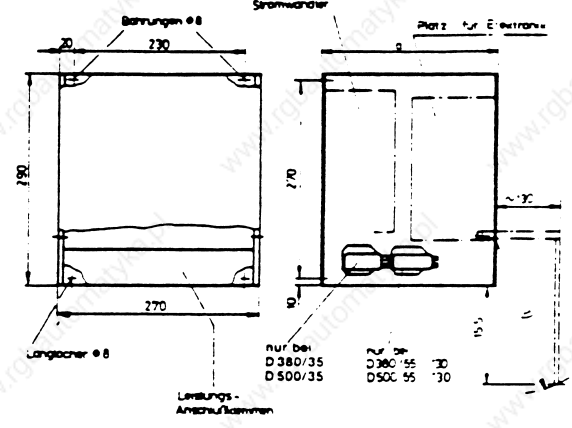
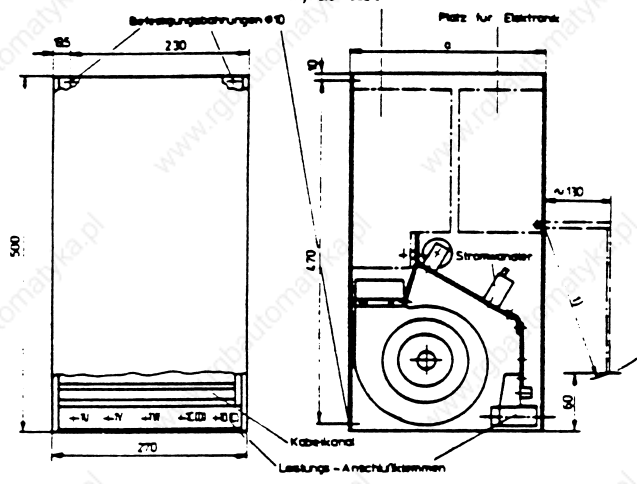
HINWEIS:

Für weitere Informationen stehen Druckschriften zur Verfügung:

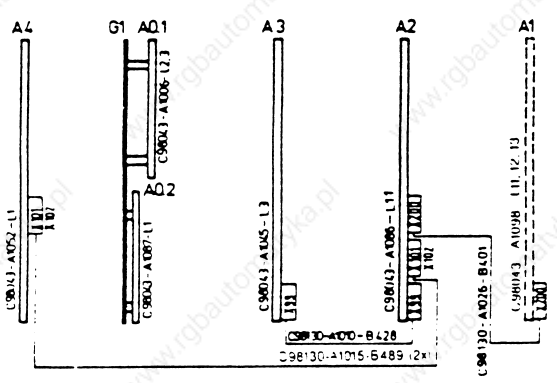
| | | |
|-------------|----------------------------------|---------------------------------------|
| Schaltbuch: | Best. Nr. C98130-A1026-A2-x-22 | (Grundgerät 35-435A) |
| | Best. Nr. C98130-A1026-A202-x-22 | (Grundgerät 500-1050A) |
| | Best. Nr. C98043-A1098-L11-x-22 | (Zusatzfunktionen) |
| | Best. Nr. C98043-A1098-L13-x-22 | (Zusatzfunktionen mit Vorschubregler) |
| | Best. Nr. C98043-A1125-L2 | (Spindelpositioniersteuerung) |

Gerätetyp D 380/190, 435 u. D 500/190... 435

Gerätetyp D 380/35, 130 und D 500/35, 130



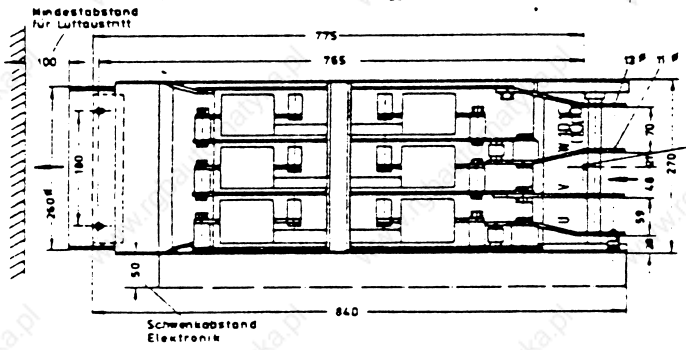
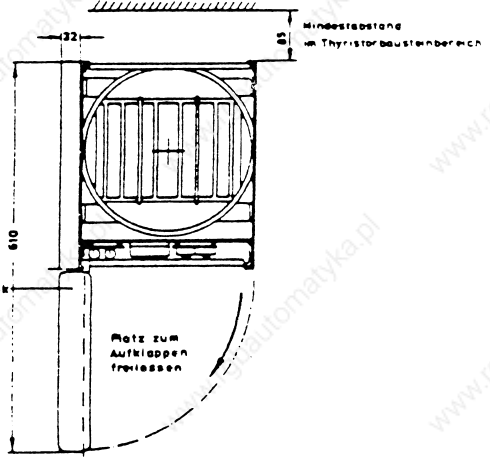
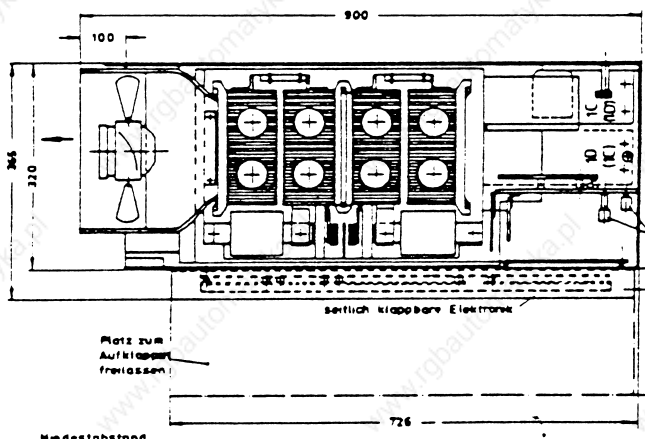
Lage der Leiterplatten und der Flachbandleitungen



| Gerätetyp | Nennstrom (A) | Klemmentyp | Maß (mm) |
|-----------|---------------|--------------------|-------------|
| D / 35 | 35 | SSK 110 | SSK 115 115 |
| D / 65 | 65 | SSK 125 | SSK 125 125 |
| D / 90 | 90 | SSK 135 | SSK 135 125 |
| D / 100 | 100 | SSK 125 | SSK 135 125 |
| D / 190 | 190 | Anschlußboizen M12 | 2x M12 125 |
| D / 250 | 250 | — | — 125 |
| D / 360 | 360 | — | — 125 |
| D / 435 | 435 | — | — 125 |

1) Platzbedarf beim Herausklappen der Elektronik ~ 240 mm von Vorderkante während des Betriebes Boden- u. Deckenabstand von ≥ 100 mm einhalten

| | | |
|--------------------------------|--|--|
| C98130-A1026-5489-12x | | Maßbild 35 A ... 435 A Lage der Leiterplatten |
| Siemens AG Österreich GWV-T | | C98130-A1026-A1- \times -27 |



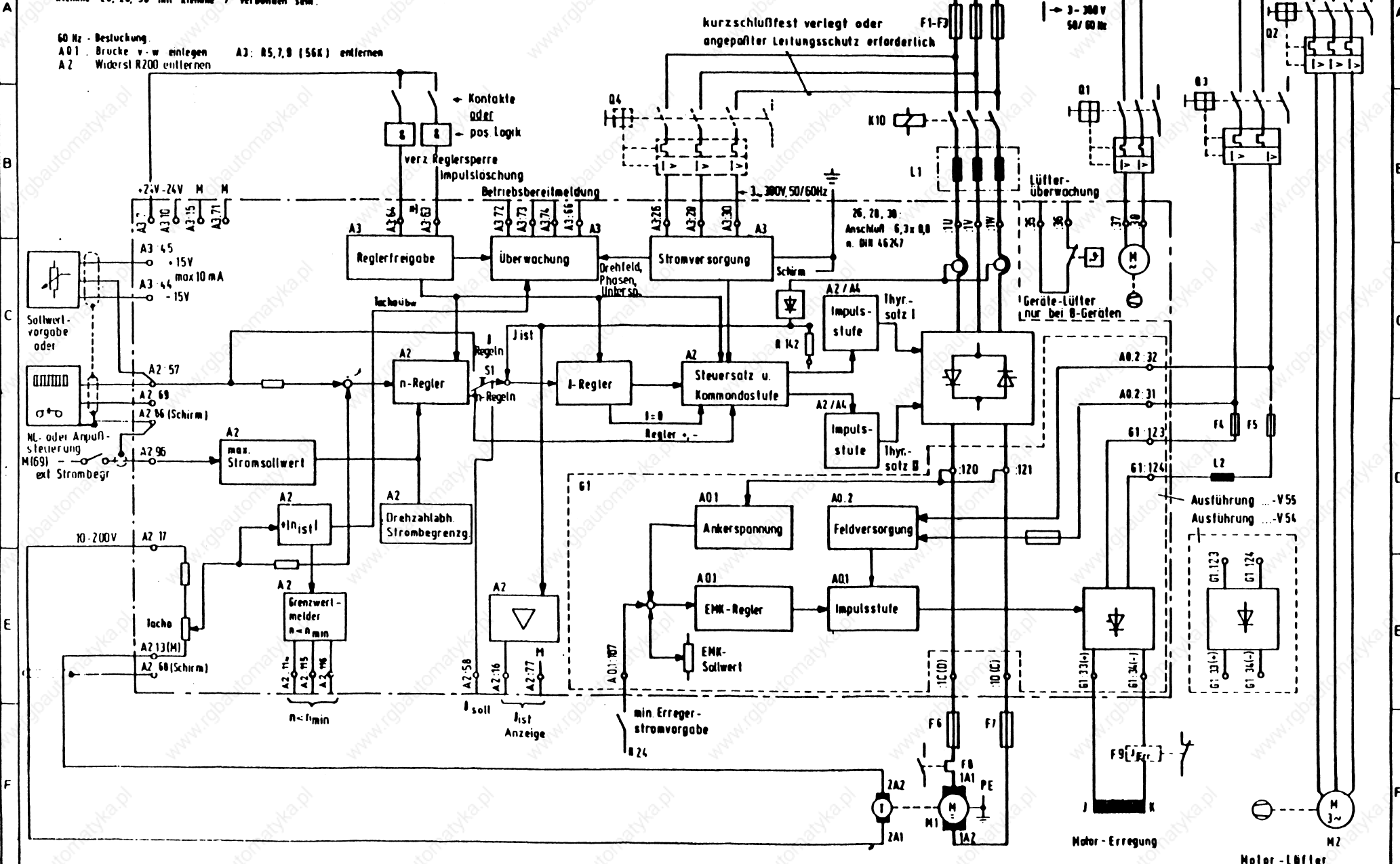
| Klemmentyp | |
|----------------------|----------------------|
| ~ | = |
| Anschlußboizen 2-M10 | Anschlußboizen 2-M12 |

| | | |
|--------------------------------|--|--|
| C98130-A1015-5489-12x | | Maßbild 500 A ... 1050 A Lage der Leiterplatten |
| Siemens AG Österreich GWV-T | | C98130-A1015-A201- \times -27 |

n) Wenn in A3 Bode V71 eingesetzt ist muß Klemme 63 vor oder spätestens 100 msec nach Anlegen der Spannung an Klemme 26, 28, 30 mit Klemme 7 verbunden sein.

60 Hz - Bestückung.
 A01: Brücke v-w einlegen
 A2: Widerst R200 entfernen
 A3: R5, 7, 9 (56K) entfernen

3- 50/60Hz, 300V bei 03900...
 3- 50/60Hz, 500V bei 05000...



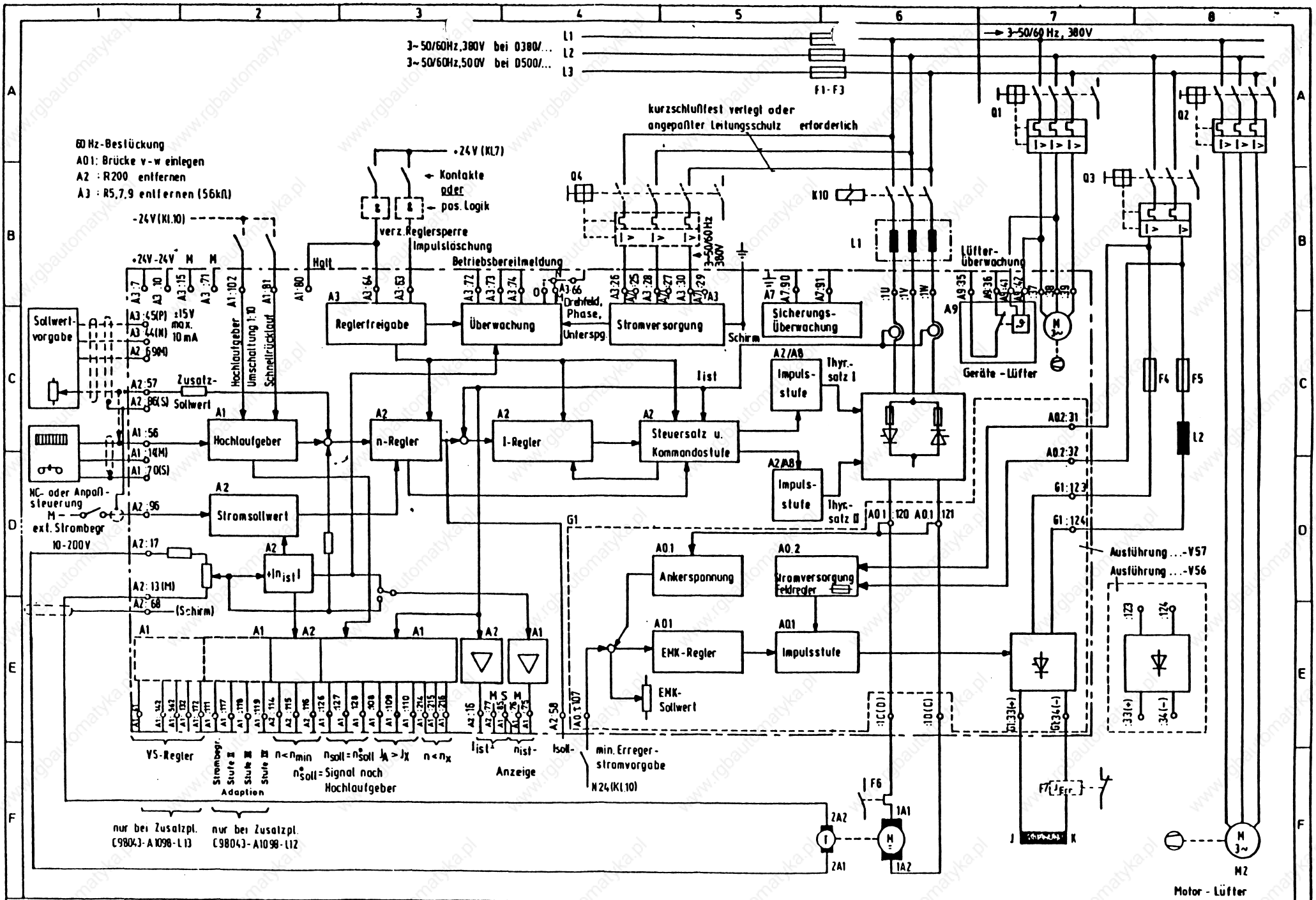
03 41057 1.3.84
 02 21254 11.05.82
 23.7.1980
 Hauptspindeltrieb mit Kompaktregler

Hauptspindeltrieb mit Kompaktregler

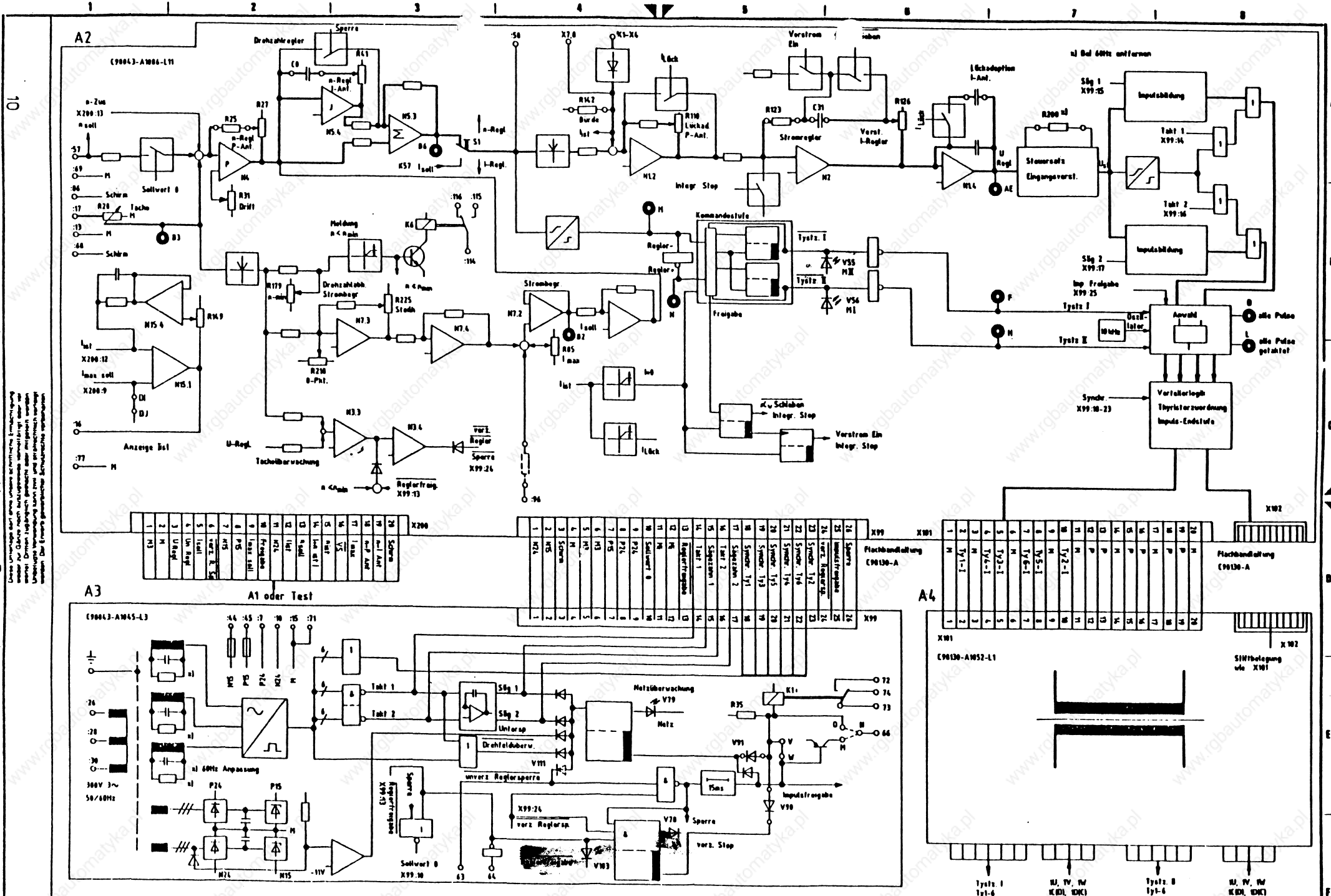
Siemens AG Österreich
 GWW-TAK

Blockschaltungsplan und Anschlußvorschlag

Motor-Erregung
 Motor-Lüfter



| | | | |
|----|------------|----------|----------|
| 03 | 41057 | 1.3.84 | 31.08.81 |
| C2 | 21253 | 11.05.82 | Beim |
| 01 | | 19.81 | 19.81 |
| | Mitteilung | Datum | Name |



Diese Unterlagen sind eine vertrauliche Angelegenheit der Siemens AG. Die Weitergabe an Dritte ist untersagt. Die Siemens AG ist nicht haftbar für Schäden, die aus dem Gebrauch dieser Unterlagen resultieren. Die Siemens AG ist nicht haftbar für Schäden, die aus dem Gebrauch dieser Unterlagen resultieren. Die Siemens AG ist nicht haftbar für Schäden, die aus dem Gebrauch dieser Unterlagen resultieren.

| | | | | |
|---------|----------|------------|-------|------------|
| 03 | 41057 | 13 84 | Datum | 1980-09-02 |
| 02 | 21262 | 11 05 81 | Bearb | Miedler |
| 01 | | 1987 05 11 | Gepr | |
| Zustand | Änderung | Station | Name | Numm |

Hauptspindeltrieb mit Kompaktregler
 Siemens AG Österreich
 (B6C) A(B6C)

Funktionsplan und Verbindungsleitungen
 C 98130-A1026-A 1. * 11

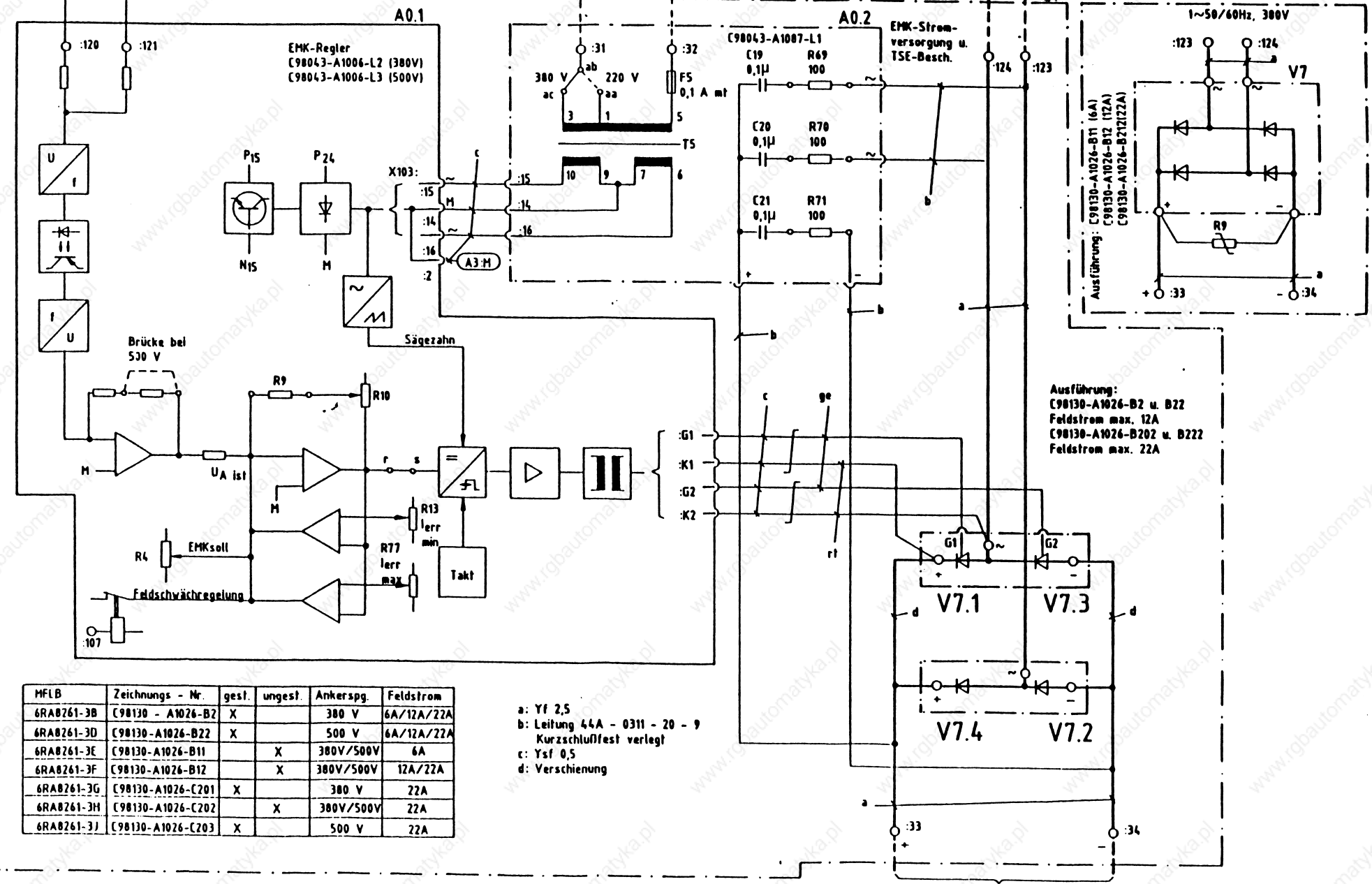
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlagen, Ver-
 wendung und Mitteilung, inwiefern nicht gestattet, können
 nicht ausdrücklich zugestanden. Zuproduktionen ver-
 binden zu Sonderfällen. Jede Änderung muss in der
 Beschriftung für den Fall der Produktion bei GBA eingetragen

GESTEVERTES FELD
Geräteausführung - V55
- V57

1~50/60Hz, 380V (Brücke ab - ac)
1~50/60Hz, 220V (Brücke ab - aa)

1~50/60Hz, 300V

UNGESTEVERTES FELD
Geräteausführung - V54
- V56



| MFLB | Zeichnungs - Nr. | gest. | ungest. | Ankerspg. | Feldstrom |
|------------|---------------------|-------|---------|-----------|------------|
| 6RA8261-3B | C98130 - A1026-B2 | X | | 380 V | 6A/12A/22A |
| 6RA8261-3D | C98130 - A1026-B22 | X | | 500 V | 6A/12A/22A |
| 6RA8261-3E | C98130 - A1026-B11 | | X | 380V/500V | 6A |
| 6RA8261-3F | C98130 - A1026-B12 | | X | 380V/500V | 12A/22A |
| 6RA8261-3G | C98130 - A1026-C201 | X | | 380 V | 22A |
| 6RA8261-3H | C98130 - A1026-C202 | | X | 380V/500V | 22A |
| 6RA8261-3J | C98130 - A1026-C203 | X | | 500 V | 22A |

a: Yf 2,5
 b: Leitung 44A - 0311 - 20 - 9
 Kurzschlussfest verlegt
 c: Ysf 0,5
 d: Verschiebung

Ausführung:
 C98130-A1026-B2 u. B22
 Feldstrom max. 12A
 C98130-A1026-B202 u. B222
 Feldstrom max. 22A

0 ... 310 V =

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---------|----------|-------|---------|-------|------------|-----------------------|--|--------------------------|--|------------------------|------------------|------|-----|--|
| 05 | | 31140 | 22.4.83 | Datum | 1982.04.08 | 6RA8261 - 3B 3J | | Siemens AG Österreich | | Feldversorgungseinheit | | - G1 | | |
| Zustand | Änderung | Datum | Norm | Uzgr | Erst | Erst | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | C98130-A1026-B11 | | 111 | |

MC- oder Anpaßsteuerung



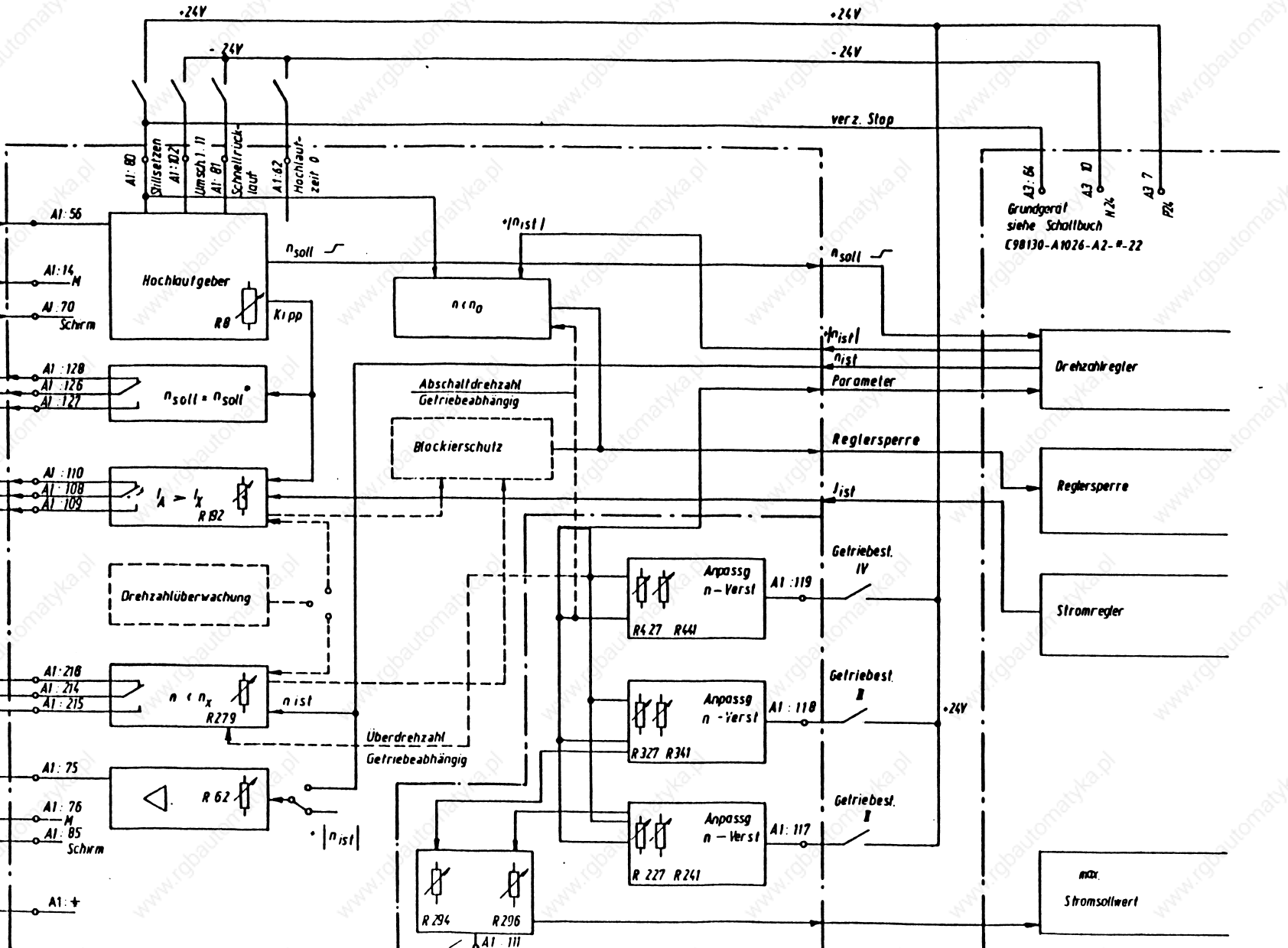
zB: Vorschubfreigabe

zB: Spanleistungsbegrenzung

zB: Freigabe für Getriebeumschaltung

Anzeige n ist

zentraler Erdpunkt



Getriebeumschaltung nur bei C98043-A1098-L12
mit Strombegrenzung

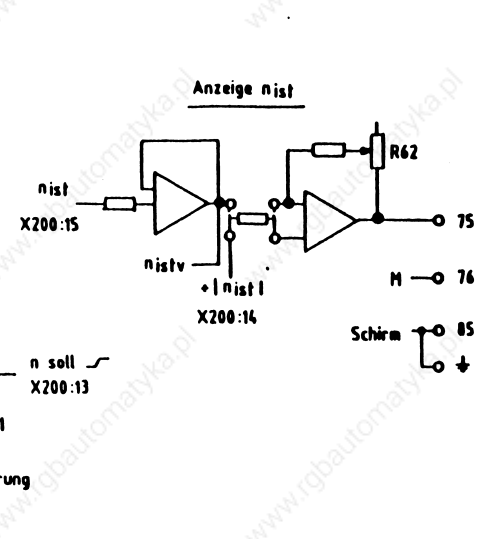
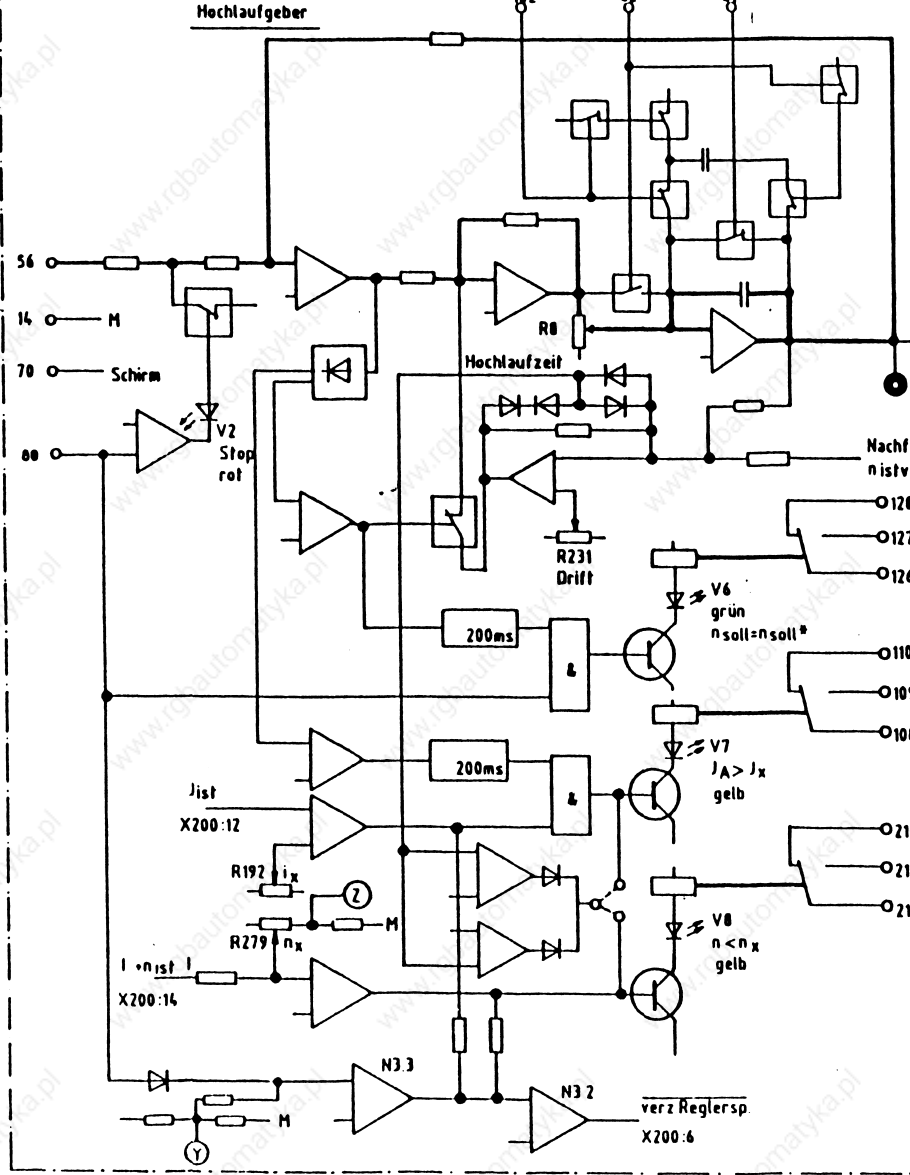
Grundgerät siehe Schallbuch C98130-A1026-A2-P-22

Diese Leistung darf eine weitere mechanische Erleichterung...
wenn für diese nach dem angegebenen Anschluß...
...die Leistungsbegrenzung nicht freigegeben wird...
...wenn die Leistungsbegrenzung nicht freigegeben wird...
...wenn die Leistungsbegrenzung nicht freigegeben wird...

| | | | | | | | | | |
|----|-------|----------|-------|----------|--------------------------|---|---------------------------|--------------------------|---|
| 03 | 51075 | 231184 | Datum | 11.05.82 | Siemens AG Österreich | HSA-Komp- tregler Zusatzbaugruppe | Blockschaltplan, Anschluß | C98043-A1098-U 111-4 112 | 2 |
| 01 | | 11.04.84 | Datum | Witzmann | | | | | |
| 01 | | 11.05.82 | Datum | | | | | | |

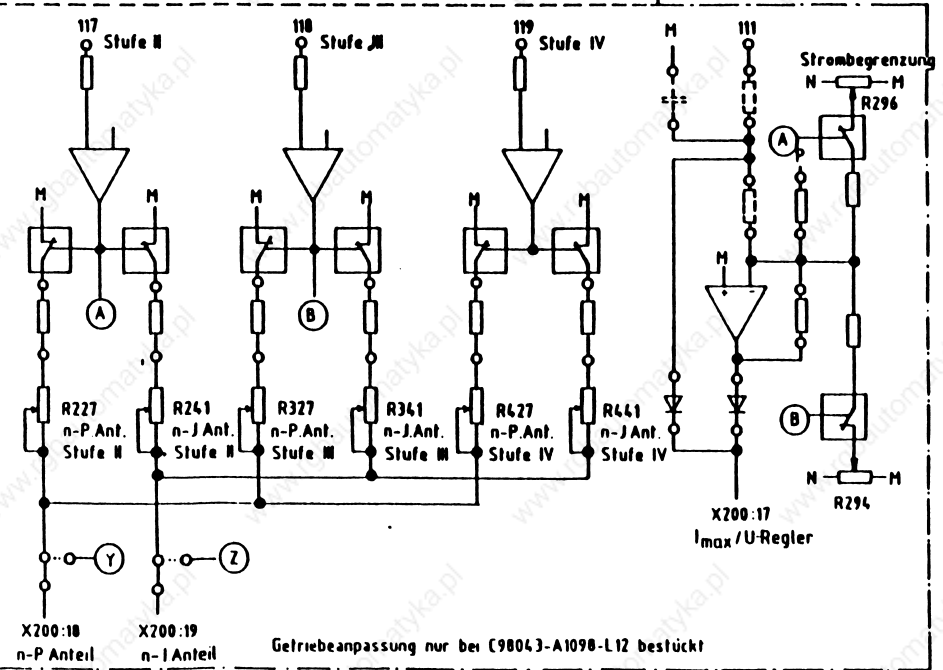
A1

C98043-A1098-L11



X200
X200.1

| | |
|----|----------------|
| 1 | M3 |
| 2 | M |
| 3 | U-ReglerHS |
| 4 | Un Regler |
| 5 | I soll |
| 6 | verz Reglersp |
| 7 | N -15V |
| 8 | P +15V |
| 9 | I max soll |
| 10 | Freigabe |
| 11 | N24 |
| 12 | I ist |
| 13 | n soll |
| 14 | +I n ist I |
| 15 | n ist |
| 16 | V5 |
| 17 | I max/U-Regler |
| 18 | n - P.Anteil |
| 19 | n - I Anteil |
| 20 | Schirm |

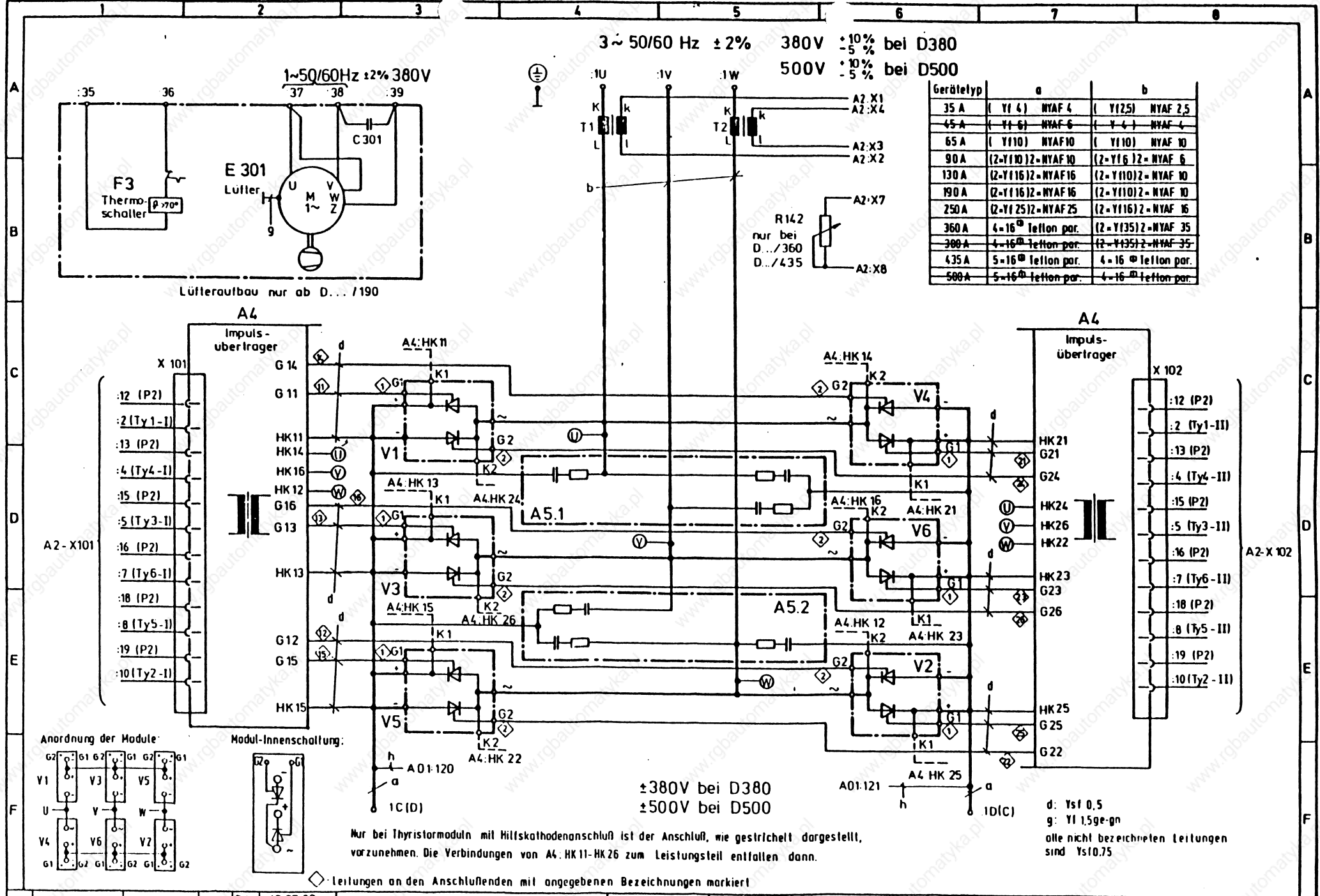


Gelriebeanpassung nur bei C98043-A1098-L12 bestückt

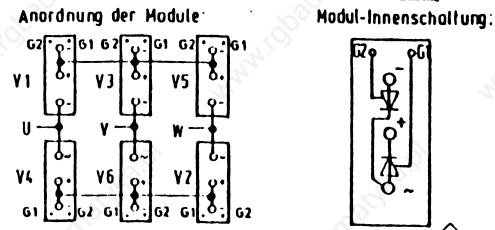
Dieses Diagramm darf nicht ohne schriftliche Genehmigung der Siemens AG in Österreich weitergegeben werden. Die Erzeugung genehmigter Schutzschaltungen ist vorbehalten.

13

| | | | | | | | | | | |
|---------|----------|----------|--------|------------|--------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|-----------------------|----|--------------------|
| 03 | 51075 | 23.11.84 | Datum | 18.01.1983 | Siemens AG Österreich | HSA-Kompaktregler Zusatzbaugruppe | Funktionsplan, Verbindungen | = | + | |
| 02 | 41072 | 11.4.84 | Bearb. | Brinnich | | | | | | |
| 01 | | 11.5.81 | Gepr. | | | | | | | |
| Zustand | Änderung | Datum | Name | Norm | Urspr | Era f. | Era d. | | | |
| | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | C98043-A1098-L 11- #. | 12 | Blatt 2 2 von 2 |

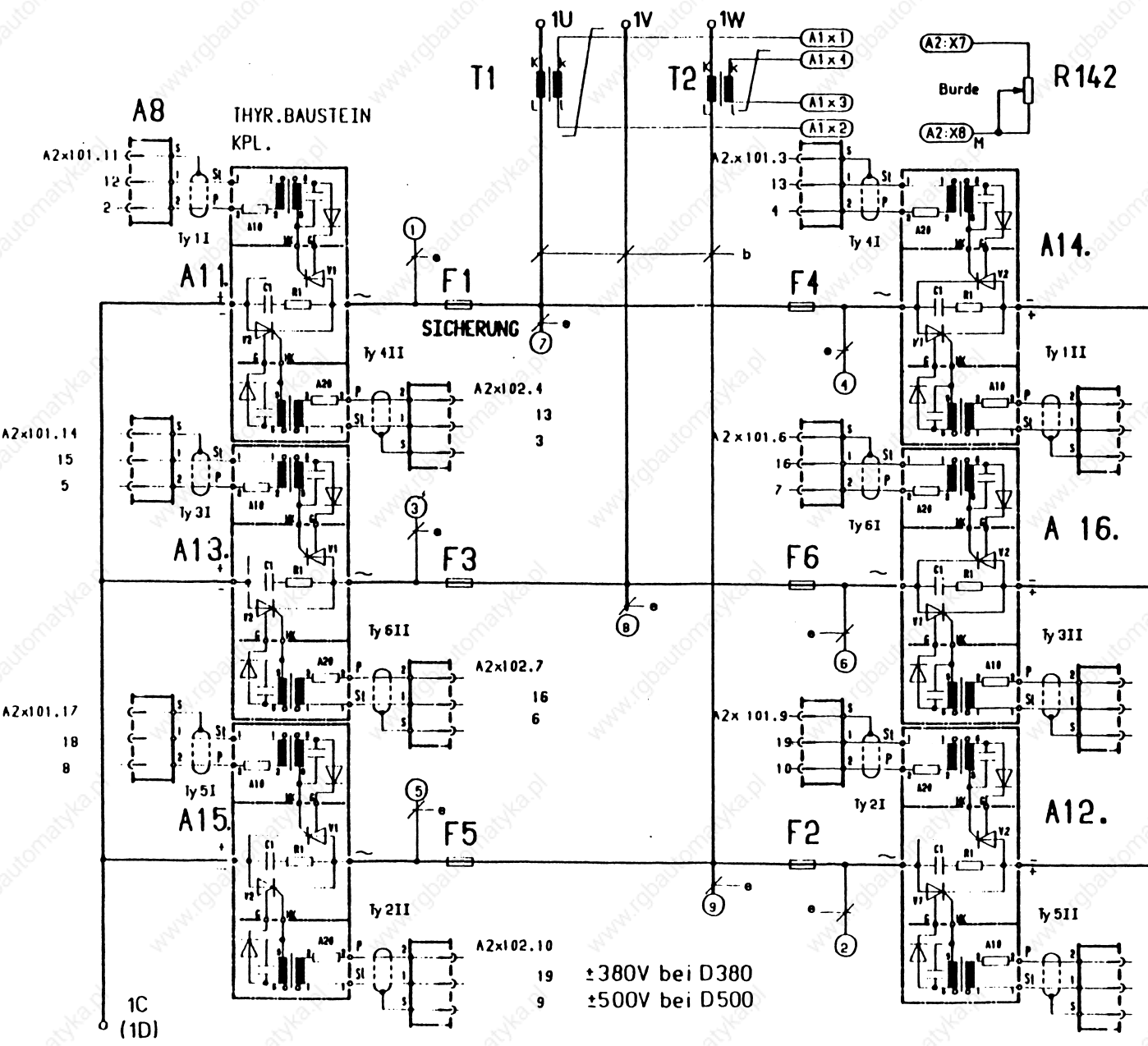
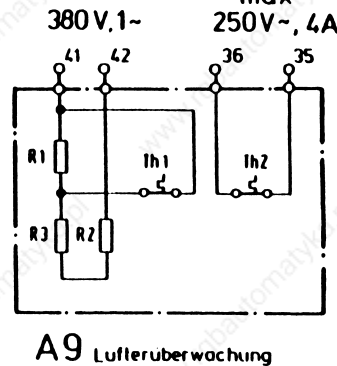
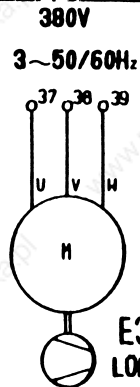


Diese Schaltung ist eine weitere geänderte Umgestaltung
 der Schaltung des Leistungsteils. Die Anschlüsse sind
 dabei in der Regel anders als in der Schaltung des
 Leistungsteils dargestellt. Die Anschlüsse sind
 entsprechend den geänderten Anschlüssen
 anzuschließen. Die Anschlüsse sind
 entsprechend den geänderten Anschlüssen
 anzuschließen.



| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------|--|-----------------|--|-------------------|--|----------------|--|-----------------------|--|---------------|--|--------|--|---------------------------------|--|------------------|--|
| Zust: Mithring | | Datum: 12 07 82 | | Name: [Signature] | | Det.: 12 07 82 | | Siemens AG Österreich | | Leistungsteil | | GW-W-T | | C98130-A1026-B501- \times -11 | | 1 Blätter, Blatt | |
|----------------|--|-----------------|--|-------------------|--|----------------|--|-----------------------|--|---------------|--|--------|--|---------------------------------|--|------------------|--|

380V $\pm 10\%$ bei D380 od. 500V $\pm 10\%$ bei D500
 $3 \sim 50/60\text{Hz} \pm 2\%$



| Geratetyp | V1-V6 |
|--------------|-----------------------|
| D 380 / 500 | C98130-A1012-B769-n-7 |
| D 380 / 650 | C98130-A1012-B771-n-7 |
| D 380 / 790 | C98130-A1012-B773-n-7 |
| D 380 / 1050 | C98130-A1012-B775-n-7 |
| D 500 / 500 | C98130-A1012-B770-n-7 |
| D 500 / 650 | C98130-A1012-B772-n-7 |
| D 500 / 790 | C98130-A1012-B774-n-7 |
| D 500 / 1050 | C98130-A1012-B776-n-7 |

x101, x102 BANDKABELVERBINDUNG AB-A2
 ab = AL - VERSCHIEN
 ⊕ = LI V2DVY2x18x0,1 VERZ.
 ⊙ = 44A0311-20 9 (1) BIS (9) AN A7
 NICHT BEZEICHNETE LEITUNGEN
 SIND (N 10,75) NYAI 0.75

15

| | | | | | | | | |
|------------|------------|-------------------|--|--|---------|---------------|------------------------|------------|
| 01 Zust | Mittellung | 02 04 82 Datum | Det 01 04 82 Boord Witzmann Uepi Nerm | SIEMENS Leistungsteil und Impulsübertrager 500-1050A | GWV TAK | (B6C) A (B6C) | C98130-A1026-B701-X-11 | Hersteller |
|------------|------------|-------------------|--|--|---------|---------------|------------------------|------------|

| | | | | |
|----------|-----------------------------------|-----------|-------------------------|------|
| | TYP | FABR. NR. | INBETRIEBNAHME, SERVICE | |
| MASCHINE | | | am: | von: |
| MOTOR | | | am: | von: |
| SIMOREG | D ... / ... Mreq-GcG . V5 . -2E . | Q6/ | am: | von: |

Potentiometerstellungen hier eintragen

DREHZAHLABHÄNGIGE STROMBEGRENZUNG

A 2
C98043-1086-L11

ANZEIGE: R149, R 85, R 218, R 225

DREHZAHLSCHWELER TACHO DRIFT STROMREGLER

J-ANT P-ANT TACHO DRIFT VERSTÖRK LUCHODODI

R 41, R 27, R 28, R 31, R 126, R 110, R 111

A 1
C98043-1006-L2.3

EMK_{SOIL} K_D f_{min} f_{max}

R 4, R 10, R 13, R 77

A1 nur bei
C98043-A1098-L13

OK₀ TACHO DRIFT VS VERST N > P-ANT N < VERST N > J-ANT N < ADAPTION KP Ø-PKT

R 72, R 11, R 29, R 35, R 51, R 35, R 56, R 12, R 27

A 1
C98043-A1098-L11

DRIFT HOCHLAUF_{Tn} I_K ANZEIGE R_{ist} R_x

R 23, R 8, R 92, R 62, R 79

A1 nur bei
C98043-A1098-L12

Stufe II Stufe III Stufe IV Stufe V Stufe VI

P-ANT N-ANT N-ANT N-ANT N-ANT N-ANT -grenz -grenz

R 27, R 24, R 37, R 34, R 47, R 4, R 29, R 25

Bürdewiderstand:

| Geräte-Nennstrom | Wdgs.-zahl-Wandler | GDA6.5/8 B51372 GRV25S GRV25S | | | | Wirksamer Wert | SONSTIGE ÄNDERUNGEN | | |
|------------------|--------------------|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-----|----------------|---------------------|-------------|------------------|
| | | Bürdewiderstand R 142 (auf A1) | Bürdewiderstand R 142 par. (auf A1) | Bürdewiderstand R 142 par. (im Gerät) | R 7 | | Bau-teil | Stütz-punkt | Durchg. Maßnahme |
| 35 | 4 | 270 | | - | - | | | | |
| 65 | 1 | 560 | | - | - | | | | |
| 90 | 1 | 470 | | - | - | | | | |
| 130 | 1 | 270 | | - | - | | | | |
| 190 | 1 | 180 | | - | - | | | | |
| 250 | 1 | 150 | | - | - | | | | |
| 360 | 1 | | - | 33 | - | | | | |
| 435 | 1 | | - | 22 | - | | | | |
| 500 | 1 | | - | - | 22 | | | NOTIZEN: | |
| 650 | 1 | | - | - | 15 | | | | |
| 790 | 1 | | - | - | 15 | | | | |
| 1050 | 1 | | - | - | 10 | | | | |